(Zweites Blatt.)

Thorner Zeitung.

Nr. 258 — Donnerstag, den 3. November — 1898.

Das Duell.

Novellete von **B. Rittweger.**

„Ich hab' Dir's gleich gesagt, Asta, Du wirst Dich dessen erinnern — eine junge schöne Wittwe, die radelt, wird kritisirt, und zwar wie jeder Welt- und Menschenkenner sich sagen kann, abfällig kritisirt —"

„Meinetwegen! Ich lasse die Leute reden —"

„Bitte Schwesterchen — mir ist es ganz und gar nicht einerlei, wenn in der Kneipe spöttische Bemerkungen über Dich fallen. —"

„So, und das hörst Du ruhig mit an? Glaubst Du vielleicht auch. —"

„Unsinn, ich weiß am besten, daß eigentlich Niemand Veranlassung hat, über Dich zu sprechen, ich kenne Dich. Aber die böse Welt urtheilt anders. In meiner Gegenwart hat übrigens das betreffende Gespräch nicht stattgefunden. Zugehört habe ich nicht; Keßler erzählte mir, daß es gestern Abend im Kaiserrestaurant beinahe zu einem ernstlichen Rencontre zwischen Munke und Forster gekommen wäre. Munke — na, der ist ja ein altes Klatschmaul — hätte spöttische Bemerkungen über junge Wittwen im Allgemeinen, und über radelnde Wittwen im Besonderen gemacht es sei nicht schwer gewesen, zu errathen, daß er damit auf Dich gezielt habe. Der Amtsrichter habe ihm darauf sehr heftig entgegnet, er sei sehr warm für Dich eingetreten —"

„Wahrhaftig, Otto? Das hätt' ich den trockenen Aktenmenschen gar nicht zugetraut."

„Das glaub' ich, Asta!" Du verstehst überhaupt den „trockenen Aktenmenschen", wie Du ihn zu nennen beliebst, gar nicht zu würdigen. Forster ist ein ganz famoser Kerl, und — Asta — ich hoffte immer, Du würdest das allmählich einsehen, denn — nimm mir's nicht Uebel, es wird wirklich Zeit, daß Du daran denkst, Dich wieder zu verheirathen".

„So meinst Du? Wenn ich aber nicht will, wenn ich nicht ein zweites mal meine Freiheit opfern will? Das erste Mal that ich's aus Rücksicht auf die Familie. Wir waren arm, — Besser war ein reicher Mann, und er liebte mich, und ich hatte keine Abneigung gegen ihn — freilich auch keine besondere Vorliebe für seine Person. Aber ich erhörte ihn, und ich bin ja auch ganz zufrieden gewesen an seiner Seite, die paar Jahre. Und Ihr Ihr könntet's auch sein. Besser war ein nobler Charakter und ließ es den Brüdern seiner Frau an nichts fehlen. Und Mama hatte ein ruhiges Lebensende. Aber nun, daß Ihr mir nun, da ich meine günstige Lage, meine Freiheit nach meinen Gefallen genieße, daß Ihr mir nun abermals Vorschriften machen wollt und mich mit Heirathsplänen verfolgt, daß finde ich stark!"

„Herrgott — Asta, nimm's nur nicht so tragisch. Wir — wir — wer denn? Ich, ich bin der Ansicht, daß es für eine noch so junge, so schöne, ja begehrenswerthe Frau besser ist, Halt und stütze an einem tüchtigen Mann zu haben, als allein in der Welt zu stehen und — über sich reden zu lassen! Und daß Forster ein solcher Mann ist, daß er Dich liebt, das mnßt Du doch einsehen."

„Nichts, nichts sehe ich ein, Otto. Laß' mich in Frieden!"

„Wie Du befiehlst, Asta. Ich muß ohnedies gehen, ich habe eine Verabredung. Adieu, und nichts für ungut! Ich bin nur auf dein Wohl bedacht, und Forster —"

„Ist ein trockner Aktenmensch, ein pedantischer Jurist, und wenn ich auch noch einmal meine Freiheit hergebe, so will ich wenigstens etwas von der Romantik spüren, die es ja doch geben soll in der Welt der Liebe. So nun weißt Du's, Bruderherz, und nun laß' mich in Frieden!" —

Romantik, das war's, was Frau Asta Besser suchte! Zu trocken und alltäglich war's bei ihrer ersten Verheirathung zugegangen, als daß sie, schwärmerisch, wie sie nun einmal veranlagt war, nicht glühend hätte wünschen sollen, ein zweites Mal den Reiz einer außergewöhnlichen Art der Werbung zu kosten. Und Forster, so lieb er ihr war, so hoch sie ihn schätzte, Verständniß für Romantik hatte er ganz gewiß nicht. Er würde, falls sie ihn durch ihr Wesen ermuthigte, eines Tages schreiben oder selbst kommen und in wohlgesetzten Worten ihr Herz und Hand anbieten. Natürlich, und sie würde anstatt Asta Besser in Zukunft Asta Forster heißen und — bei dieser Erwägung fühlte sie ihr Blut stärker zum Herzen strömen — sie würde in guter Hut sein. Das wäre doch auch etwas — so gehalten und gestützt von treuer Manneshand zu sein! Ach, Niemand wußte, sie selbst sich's nicht gestehen, wie sie sich danach oft sehnte! Aber die Romantik, die fehlte so gänzlich bei diesem Zukunftsbild, und Frau Asta schob es deshalb mit einem energischen Ruck von sich — sie wollte es nicht mehr sehen! Zwar — hm, daß der Amtsrichter gestern Abend eine Lanze für sie gebrochen, das war ja doch schon sehr viel von dem ruhigen Mann, das mußte sie ihm hoch anrechnen. Beinahe wäre es zu einem ernstlichen Rencontre gekommen, so hatte Bruder Otto berichtet. Beinahe! Schade! Wenn er wirklich ein Duell — ja dann, dann wäre die Romantik da — dann — ach, dann würde sie mit Freuden sich entschließen, Frau Amtsrichter Forster zu werden. Denn sie liebt ihn ja, den trockenen Aktenmenschen — nur, sie will sich's nicht gestehen, es soll nicht sein! Wirklich, sie wird die Wohnung wechseln müssen, um ihn nicht länger als vis-à-vis zu haben. Aber die Wohnung paßt ihr doch so gut — halt, sie wird sie behalten, aber sie wird eine Reise machen. Es ist zwar schon Herbst, schon etwas spät, aber Wiesbaden geht noch, oder Baden-Baden, oder sie könnte ja auch noch weiter südlich. — Nur, so allein, so ganz allein! O, wie sie es satt hat, dieses Alleinsein, wie sie sie haßt, diese Freiheit, diese unbeschränkte! Wie sie sich sehnt nach etwas ganz Außerordentlichem, Wunderbarem, nach einem romantischen Erlebniß!

Unmuthig, uneins mit sich selbst, geht Frau Asta an diesem Abend zur Ruhe, und kein erquickender Schlaf erquickt sie. Und gegen Morgen, so um sechs Uhr früh, da schrickt sie aus leichtem Halbschlummer auf. Ein Wagen rollt durch die stille Straße und hält vor dem Haus. Es dämmert eben. Frau Asta huscht aus dem Bett und im langen Nachtgewand schlüpft sie ans Fenster und späht durch einen Spalt der Vitrage neugierig nach dem Wagen. Plötzlich durchzuckt sie's — was ist das? Drüben öffnet sich die Hausthür — der Amtsrichter erscheint — wie ernsthaft er aussieht! Der Kutscher öffnet den Schlag — es sitzen noch zwei Herren drinnen. „Guten Morgen, Doktor," ruft Forster, und dann werden noch einige Worte gewechselt, die aber Frau Asta nicht versteht. Und dann fährt der Wagen in raschem Trab die Straße entlang. — Frau Asta steht starr und stumm, und dann athmet sie ein paarmal tief auf. Mein Gott, wie entsetzlich! Was sie sich im Stillen gewünscht — es geht in Erfüllung — ein Duell um ihretwillen! Selbstverständlich so ist's. Der graue Herbstmorgen, der Amtsrichter mit seinem tiefernsten Antlitz. Der Arzt, die frühe geheimnißvolle Abfahrt — Alles stimmt. Also hat das Rencontre doch Folgen gehabt! O, wie herrlich — wie entsetzlich vielmehr! Blut wird fließen um ihretwillen. Eine unsägliche Angst schnürt Frau Astas Herz zusammen, aber trotzdem jubelt etwas in ihr: So liebt er mich — so — der trockene Aktenmensch, wie ich ihn nannte!

Es steht ganz fest bei ihr — ihre lebhafte Phantasie ergänzte das Fehlende mit größter Genauigkeit. Vorgestern Abend hat das Gespräch über radelnde jungen Wittwen stattgefunden. Gestern früh hat Forster dem Beleidiger seine Forderung überſandt und jetzt in früher Morgenstunde fahren die Parteien hinaus auf die Wahlstatt! Duelle finden ja wohl immer an nebelgrauen Morgen statt.

In fürchterlicher Unruhe verbringt Frau Asta den Tag — sie weicht kaum vom Fenster — einmal muß der Wagen doch zurückkommen. Freilich, wenn sie den Zweikampf aber jenseits der Grenze ausfechten, dann können sie so bald nicht wieder hier sein. Aber — oh Gott, vielleicht kehrt „er" gar nicht zurück — vielleicht hat sein Blut bereits den Rasen roth gefärbt! Der Gedanke macht die junge Frau rasend. Sie fühlts jetzt, sie liebt ihn, den stillen, ernsten Mann, sie liebt ihn, und wenn er für sie kämpfend gefallen, dann wird sie niemals wieder froh werden! O, wie die Stunden sich dehnen, wie ihr das Herz klopft, wie sie bangt und zittert um das geliebte Leben! Fast verwünscht sie es, das Geschick so herausgefordert zu haben. Und doch, wie süß ist das Gefühl: So liebt er Dich, so sehr, um sein Leben für Dich auf's Spiel zu setzen!

Und Bruder Otto kommt gerade heute nicht zu ihr — er hätte ihr vielleicht Auskunft verschaffen können. Schier unendlich lang erscheint ihr der Tag. Da endlich — am späten Nachmittag. Die Droschke von heute Morgen — sie fährt so langsam, sie hält und da — zuerst entsteigt ihr der ihr wohlbekannte Arzt, dann ein ihr fremder Herr und zuletzt — ihr Herz klopft zum Zerspringen — der Amtsrichter, etwas blaß, den rechten Arm in der Binde. Sein Auge sucht ihr Fenster, er erröthet und mit der Linken zieht er den Hut, ein freundliches Lächeln umspielt seine Lippen, und dann begiebt er sich, geleitet von dem Arzt in's Haus.

Gott sei Dank, nur der Arm! Er, Forster, lebt, und sie darf glücklich sein! Eben kommt Bruder Otto die Straße herauf. Ob sie ihm ihr Herz ausschüttet? Natürlich, sie ist zu erregt, sie muß sich aussprechen. Verwundert hörte er ihren Bericht an; es zuckt einen Augenblick wie Lächeln über sein Antlitz, aber dann wird es tiefernst und er meint: Allerdings, es ist nicht daran zu zweifeln. Ein Glück nur, daß die Geschichte gut abgelaufen. Munke ist mir eben gesund und frisch begegnet. Es wäre doch ungeheuer unangenehm für Dich gewesen, wenn Forster Deinetwegen im Duell gefallen wäre. Hätte natürlich Gerede gegeben, und wenn Du Dir auch nichts aus ihm machst. —"

„So wer sagt Dir denn das? Natürlich mache ich mir etwas aus ihm, sehr viel sogar, und ich werde ihm das auch zeigen, werde ihm danken, daß er sein Leben für mich auf's Spiel gesetzt. —"

„Bitte, Asta, das wirst Du nicht thun, das wäre sehr verkehrt. Du kennst die Welt nicht. Forster darf doch um Gotteswillen nicht zugeben, daß er ein Duell gehabt hat — er, ein Richter! Natürlich ist er ganz einfach zu seinem Vergnügen spazieren gefahren, ist gestürzt, oder hat sich den Arm verrenkt oder gebrochen — das ist die ganze Geschichte. Und so etwas spricht man doch nicht laut — von einem Duell mein' ich. Willst Du ihm danken, und das hat er ja reichlich um Dich verdient," — Bruder Otto spricht diese Worte ganz salbungsvoll — „so thue das durch mehr Liebenswürdigkeit und Entgegenkommen als seither — vom Duell kein Wort — ich bitte Dich!"

Frau Asta fügt sich. Aber wer kann es ihr verdenken, daß sie am anderen Morgen ihrem „Ritter" einen Korb mit Blumen schickt und fragen läßt, wie er sich befindet, sie habe gehört, daß er ein Malheur gehabt. — Bruder Otto besucht den Amtsrichter auf ihre Bitte auch einmal und berichtet nachher mit verschmitztem Lächeln daß natürlich von einem Duell keine Rede sei, Forster sei gestürzt und habe die Hand gebrochen. Das sei Alles.

Die junge Frau ist selig. Forster macht, sobald er ausgehen kann, aber noch mit dem Verband, eine Visite, um sich für die Theilnahme an seinem Mißgeschick zu bedanken. Die Evasnatur in Frau Asta läßt nicht zu, einige bezügliche Fragen wegen des „Armbruchs" ganz zu unterdrücken, aber Forster wird so verlegen, daß sie schonend abbricht.

Kurz darauf wird eine fröhliche Verlobung gefeiert. Frau Asta hat ihren Roman gehabt nnd ist glücklich im Besitz ihres „trockenen Aktenmenschen."

Nur wenige Wochen dauert der Brautstand, dan findet die Hochzeit statt, und das Paar fliegt hinaus in die Welt, dem sonnigen Süden zu. Aber eine Hochzeitsreise kann nicht ewig währen, zumal wenn der junge Ehemann Amtsrichter ist. Der Urlaub geht zu Ende und Forster's kehren zurück in's eigene Heim.

Beim ersten gemeinschaftlichen Frühstück im traulichen Eßzimmer, da kann Frau Asta aber nicht länger ihre Neugierde bezähmen. Sie wagt's noch einmal, was sie während des Brautstandes und auf der Reise nicht wieder gewagt, eingedenk der ersten Abweisung.

Eng an den Gatten geschmiegt flüstert sie: „Liebster, verzeih', aber ich muß es endlich wissen, wie es zugegangen damals bei dem Duell — ich bin doch nun Deine Frau, und vor mir brauchst Du keine Geheimnisse zu haben — bitte, bitte, erzähl' mir Alles genau." Verständnißlos sieht Forster seine Frau an: Bei dem Duell — was meinst Du, welches Duell?"

„Aber, Oskar, ich bitte Dich, stell' Dich nicht so unwissend damals im Herbst, das Duell mit Munke, der über mich gesprochen hatte, weil ich radelte. Es hat Dir ja mein ganzes Herz gewonnen, daß Du so ritterlich für mich eintratest. O, wie ich glücklich war und doch, wie sehr ich bangte, als Du mit dem Sekundanten und dem Arzt fortfuhrst an jenem trüben Herbstmorgen, und dann als Du heimkehrtest mit dem Arm in der Binde, ach, Oskar, da fühlte ich erst, wie lieb ich Dich hatte!"

„Herzensfrau — nein, aber der Irrthum ist einzig —" Des Amtsrichters Gesicht zeigte einen ganz komisch-verblüfften Ausdruck — „Du dachtest, ich hätte — nein, Asta, liebste Asta, — ein Duell hatte ich an jenem Tage nicht, habe überhaupt niemals eins gehabt, seit ich als Student in älteren Semestern aufhörte zu pauken. Nein, an jenem Morgen fuhren wir, ein Protokoll über einen Selbstmord aufzunehmen, der Doktor, weiß Du, der Sekretär und meine Wenigkeit, und als das Wetter sich später so herrlich aufhellte und wir nach vollbrachter Arbeit in Dingsda einen Bekannten, den Oberförster, trafen, da ließen wir uns halten machten einen Spaziergang, tranken Mittags eine herrliche Bowle, ja daß ich's nur gestehe die Bowle war so trefflich, daß ich des Guten ein bischen viel that, und als es zum Einsteigen kam. da — ha — da verfehlte ich den Wagentritt, stürzte und brach das Handgelenk. Weißt Du, ich sprach nicht gern über die Geschichte — man fühlt sich doch etwas blamirt, und Jedermann ist am Ende nicht überzeugt von der Wahrheit der Behauptung, daß der „kein braver Mann, der niemals einen Rausch gehabt." Und ein Rausch war's wirklich nicht, nur ein ganz kleines feines Spitzchen." So schließt der Amtsrichter und sieht sein Frauchen bittend an. Die sitzt eine Weile sprachlos, dann aber lacht sie hell auf nnd ruft: „Hätt' ich das eher gewußt, so hätt' ich Dich doch genommen, wenn es auch ein bischen länger gedauert hätte, bis ich zu Einsicht gekommen wäre, wie lieb Du mir warst, Du Bösewicht!" Und dann schließt sie, dem Gatten leicht mit dem Finger drohend: „Aber Bowle wird nicht mehr getrunken. Hörst Du wohl?

Mit der Romantik war's also nichts, das muß Frau Asta einsehen, aber sie verschmerzt die Täuschung leicht, denn sie liebt, und sie weiß, das Glück welches sie gefunden, das bleibt ihr treu!

Vermischtes.

Plastische Chirurgie. Dem Nebenmenschen aus der Haut seines Vorderarmes eine neue Nase zu drehen oder ihm mit einem Stück aus dem Oberschenkel die zerrissene Lippe zu flicken, ist dem Operateur unserer Zeit eine Spielerei. Auch einen verlorengegangenen Daumen vermag die Autoplastik, wenn auch nothdürftig, wieder herzustellen. Man läßt dem Patienten ein Stück der Bauchhaut an die an den Leib gebundene Hand wachsen, schneidet den Lappen in der erforderlichen Größe heraus und wickelt ihn um ein Thierknöchelchen von entsprechender Form. Natürlich bleibt dieser künstliche Daumen unbeweglich und ein kümmerlicher Nothbehelf beim Greifen. Ein neues Kunststück hat kürzlich der Vorstand der chirurgischen Klinik zu Graz Prof. Nicoladoni zustande gebracht, indem er einem sechsjährigen Knaben, der an einer Schneidemaschine seinen rechten Daumen verloren hatte, diesen durch einen beweglichen Finger ersetzt. Er band die rechte Hand des Knaben an dessen Fuß und überpflanzte dann an bie Stelle des Daumens die zweite Zehe. Der Versuch gelang so vollständig, daß auch die Sehnen aneinanderwuchsen und der neue Daumen sich in ähnlicher Weise bewegt, wie sein Vorgänger.

Die endgiltige Beisetzung der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich erfolgte, wie aus Wien gemeldet wird, dieser Tage Vormittags in der Kaisergruft bei den Kapuzinern. Wie erinnerlich, ruhte die Leiche der Kaiserin noch im Vorraume der Kaisergruft. Der Sarkophag wurde, da ein Mittelraum nicht mehr frei ist, knapp neben dem Sarge des Kronprinzen Rudolf an der Stirnwand des neuen Grufttheils aufgestellt. Um für den Sarg der Kaiserin Platz zu gewinnen, mußten die rechts und links vom Sarge des Kronprinzen stehenden Särge des Kaisers Max von Mexico und des Erzherzogs Karl Ludwig etwas weiter zu beiden Seiten quer gestellt werden. Der Sarkophag wurde dann in die Kaisergruft gebracht. In diesen Sarkophag, der aus Kupfer angefertigt und von Außen stark versilbert ist, wurde der Doppelsarg, in dem bisher die Leiche der Kaiserin ruhte, gestellt, worauf der Sarkophag nach wiederholter Einsegnung verlöthet wurde. Auf dem Sargdeckel befindet sich ein großes vergoldetes Kreuz. Unterhalb desselben ist, von einem en relief ausgeführten Kranze umgeben, eine Kupferplatte angebracht, auf welcher eine Inschrift eingravirt ist.

Abgeordnetenmandate mit Heirathsverpflichtung sollen in **Griechenland** eingeführt werden, wo man gegenwärtig wegen der starken Abnahme der Bevölkerung sehr besorgt ist. Was kann man thnn, um die Einwohnerzahl zu erhöhen? Dieses Problem kehrt fast jeden Tag in den griechischen Blättern wieder, die es in verschiedener Weise lösen. Und so schlägt denn eine Athener Zeitung allen Ernstes ein Gesetz vor, welche bestimmen soll, daß jeder Parlamentscandidat wenigstens verheirathet sein muß.

Bethlehem. Der Gottesdienst, welchem das Kaiserpaar am Sonntag in Bethlehem beigewohnt hat, lenkt unsere Blicke auf diese bedeutungsvollste aller Wiegestätten der Welt, die Geburtsstadt Christi. Der Name Bethlehem (Brodort) läßt, wie der gleichlautende biblische Beiname der Stadt „Ephrata", deutlich erkennen, daß die Umgegend der Stadt sich stets durch Fruchtbarkeit und guten Anbau ausgezeichnet hat. Auch heute macht der kleine Ort, der gerade infolge des Nimbus, mit dem ihn die Verehrung der Christen umgiebt, mannigfache Zerstörungen durch die Moslemins zu erdulden hatte, den Eindruck einer gewissen Wohlhabenheit. Begreiflicherweise aber tritt die religiöse Bedeutung des blühenden Städtchens sehr in den Vordergrund. Bezeichnend für das zwischen den Angehörigen der verschiedenen Bekenntnisse herrschende Verhältniß ist die seit dem Weihnachtsfeste 1873 nothwendig gewordene Aufstellung türkischer Wachtposten in der Marienkirche. Was das Gebäude der Kirche selbst betrifft, so hat sich dasselbe allen Zerstörungen der Stadt zum Trotz wahrscheinlich in seiner ursprünglichen Gestalt bis heute erhalten. Die zu verschiedenen Zeiten vorgenommenen Ausbesserungen und Verschönerungen haben an der aus dem Jahre 330 stammenden constantinischen Anlage des Baues nichts geändert. Die übrigen Kirchen, sowie die Klöster Bethlehems bieten dem Fremden wenig Bemerkenswerthes. Zahlreiche neue Häuser lassen den Aufschwung erkennen, den Bethlehem seit einigen Jahren genommen hat. Leider haben sich die Einwohner das Schnapstrinken angewöhnt, und zwar in solchem Maaße, daß ein körperliches und geistiges Sinken der Rasse in nicht zu ferner Zeit eintreten wird.

Bei dem Schwurgericht in Olmütz ereignete sich jüngst ein kurioser Fall. Eine Schwurgerichtsverhandlung, die unmittelbar vor dem Aufschub stand, konnte nicht beendet werden, da ein **Geschworener** das Weite gesucht hatte. Das „Mährische Tagblatt" berichtet darüber: Die Schwurgerichtsverhandlung betraf eine Ehrenbeleidigung durch die Presse. Die Geschworenen waren gegen halb 6 Uhr Abends aus dem Berathungszimmer gekommen, und es sollte soeben von dem Obmann das Verdict verkündigt werden, als einer der Geschworenen, Leopold Petrik, Kaufmann aus Prerau, den Vorsitzenden ersuchte, er möge ihn einen Augenblick abtreten lassen. Der Vorsitzende willfahrte dem Ansuchen, gab jedoch dem Geschworenen vorsichtsweise einen Amtsdiener zur Ueberwachung mit. Als Beide jedoch längere Zeit hindurch nicht im Schwurgericht erschienen, wurde die Nachforschung nach ihrem Verbleiben eingeleitet. Da erschien der Amtsdiener und meldete, der Geschworene sei **spurlos verschwunden**. Letzterer kehrte auch nicht mehr zurück, und man vermuthet, daß er zum Bahnhof geeilt sei, um den um 6 Uhr Abends nach Prerau abgehenden Zug zur Heimreise zu benützen.

Aus der Einbrecherpraxis theilt Dr. Stefan in dem demnächst erscheinenden illustrirten Werk „Hundert Jahre in Wort und Bild" (Berlin, Verlagsanstalt Pallas) die Details eines Einbruchs mit, der für die moderne Diebestechnik charakteristisch ist. In der betreffenden Stadt B. befand sich ein Gebäude, dessen Parterrelokalitäten von einem großen Bankhaus und dessen übrigen Stockwerke von einem Hotel eingenommen wurden. Die Diebe hatten durch einen Spion, einen sogenannten Baldowerer, ausgekundschaftet, an welchem Tage sich ein bedeutender Baarbestand in der Kasse vorfinden würde, und darauf ihren Plan gebaut. Um 6 Uhr Abendes kammen zwei elegante Herren und verlangten Zimmer, welche genau über bem Bankhaus lagen. Sie ließen sich ein opulentes Souper serviren, sagten dann, sie wollten ruhen, schlossen die Thür ab und machten sich nun ans Werk. Vor Allem wurde mit einer sehr feinen, mit Oel eingeschmierten Kreissäge ein kreisrundes Loch in den Parquetboden geschnitten, dann mit einem Stemmeisen und mit einer Kelle ungemein vorsichtig der Mörtel ausgehoben, so das die Diebe bequem an einer Strickleiter in das Kassenlokal gelangen konnten. Hier kamen sie an den eisernen Schrank, mit welchem nunmehr folgendermaßen verfahren wurde: Um jedes Geräusch zu vermeiden, welches das Anbohren oder Aufstemmen der Panzerplatten verursachen konnte, beschlossen sie, die Stahlwand einfach zu schmelzen. Zwei Cylinder mit Sauerstoff wurden mittels eines Schlauches mit der Gasleitung verbunden, ein Wasserleitungsschlauch, welcher ebenfalls an den Apparat angeschlossen wurde, vermittelte die Luftverdünnung, und so wurde eine Stichflamme erhalten, welche in kurzer Zeit die Platte einschmolz. Nun ging man mit dem Diamantbohrer hinein und hatte bald ein Loch in der Größe eines Thaler. Der Rest der nun zu vollbringenden Arbeit war nunmehr leicht. Man steckte durch das Loch eine hakenförmige Schnur, welche, an einer langen Stahlstange angebracht, sonderbarerweise den Namen Königin von England führte. Das starke Material, aus dem dieses Instrument gefertigt wird, sowie die Hebelwirkung der ungefähr zwei Meter langen Stange sind so ungeheuer, daß in die Platte mit Leichtfertigkeit ein Loch von beliebiger Größe geschnitten werden konnte. Die Einbrecher hatten sich aber getäuscht, denn sie fanden die Tresors im Innern verschlossen, und da sie zu ihrer Sicherheit unbedingt mit dem ersten Courierzug den Ort verlassen mußten, ließen sie alles im Stich und machten sich davon. Die Instrumente wurden gefunden, doch sind die Einbrecher bis heute nicht ermittelt.

9. Ziehung der 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. Oktober bis 14. November 1898.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

1. November 1898, vormittags.

18 177 308 9 18 96 499 516 85 865 935 [1000] **1**176 [500] 83 481 572 81 [10000] 640 72 [300] 826 [3000] 931 **2**234 [1000] 651 784 **3**074 158 92 237 60 [300] 66 496 500 609 [3000] 88 755 83 871 973 **4**078 120 268 488 555 56 601 57 848 989 **5**061 78 180 395 [500] 407 694 812 986 **6**042 187 214 304 94 453 507 96 636 742 87 894 920 **7**195 236 382 446 510 877 940 **8**126 257 82 385 [500] 495 552 83 [3000] 690 734 83 910 86 **9**096 219 69 561 971

10017 90 107 37 276 514 696 722 823 **11**144 72 408 527 708 74 836 61 930 91 98 **12**126 224 350 423 567 97 741 [300] 43 858 992 **13**184 94 [500] 336 71 589 697 712 852 995 **14**105 216 462 89 [500] 513 602 [500] 63 [500] 73 969 **15**475 528 693 780 **16**022 117 264 335 [1000] 612 715 26 805 967 **17**193 279 [300] 343 48 [300] 77 436 536 739 814 84 941 **18**018 107 208 610 740 809 82 83 985 89 **19**187 97 344 51 84 444 47 540 81 679 834 986

20238 400 11 597 [1000] 813 930 **21**079 81 [1000] 328 570 792 835 960 **22**072 450 66 584 700 9 53 845 66 **23**049 406 570 613 31 907 48 **24**158 219 46 517 603 724 899 **25**101 327 516 680 791 801 954 **26**011 [300] 487 528 790 96 [500] 878 **27**111 62 228 509 81 727 **28**121 469 688 867 79 980 **29**253 95 401 785 813 40 48

30216 [3000] 97 605 98 710 **31**017 35 141 85 324 435 87 639 712 908 17 **32**107 25 204 539 67 606 760 818 914 **33**454 69 578 700 834 [500] 988 **34**280 440 68 524 733 92 939 55 59 **35**046 169 217 57 498 533 726 38 70 800 54 **36**022 159 80 220 321 625 93 757 855 [500] 83 934 46 78 **37**025 136 42 209 84 400 [300] 700 [1000] 74 80 835 48 68 81 958 80 **38**014 93 115 93 262 79 631 39 723 **39**014 156 [3000] 577 636 891 [300] 984

40086 439 58 [300] 740 82 832 52 [500] 58 84 970 **41**067 187 427 742 955 [500] **42**009 141 313 501 59 756 62 939 **43**324 408 88 784 878 **44**068 155 76 226 66 328 483 87 734 [3000] 881 **45**138 48 340 425 46 694 750 [3000] 840 900 **46**220 62 66 68 333 589 614 791 936 **47**110 31 [500] 236 562 [300] 643 90 877 994 **48**021 76 132 90 302 576 [300] 789 964 **49**025 [3000] 247 70 373 86 654 797

50014 63 130 47 228 87 89 399 545 93 733 89 914 [3000] **51**411 79 508 [300] 86 98 633 **52**040 153 64 320 660 974 **53**059 141 211 [1000] 321 88 599 [3000] 610 75 777 **54**087 101 [300] 9 51 319 53 512 62 757 58 94 867 900 **55**250 313 511 714 820 39 70 936 **56**053 [1000] 273 404 21 50 638 39 783 920 84 **57**290 379 93 [500] 409 30 561 76 625 74 [500] 747 49 906 40 **58**115 97 220 443 60 525 43 835 **59**086 150 [1000] 240 383 478 660 [500] 66 832 [300] 87 93 924 [300] 34 82

60087 252 59 [500] 310 20 22 62 419 533 649 83 96 795 849 **61**077 385 434 534 91 [300] 816 983 92 **62**021 138 41 61 90 202 328 55 405 81 545 63 677 703 874 [500] **63**234 74 310 401 56 [3000] 84 621 23 769 [1000] **64**018 **65**086 166 226 471 506 35 92 676 704 9 843 909 78 **66**156 266 456 94 568 73 665 737 79 860 **67**042 [500] 205 [1000] 312 83 529 731 851 86 **68**223 30 68 678 705 43 911 52 79 **69**046 75 135 335 [300] 433 39 50 51 743 84 964

70182 [3000] 211 56 449 607 881 907 20 **71**122 264 [300] 698 758 814 56 **72**050 154 260 399 785 871 99 917 **73**220 50 301 466 722 39 68 **74**082 117 28 29 200 24 435 559 91 612 60 814 64 912 96 **75**151 [500] 203 [500] 23 317 87 546 609 713 866 944 [500] **76**185 220 [500] 359 76 607 71 736 51 830 937 71 **77**228 [500] 97 368 530 [1000] 601 17 866 928 **78**027 253 300 642 82 897 **79**007 70 273 362 527 [3000] 50 62 83 656 [300] 70 731 56 816 81 97 946 99 [3000]

80049 60 194 [1000] 96 286 [300] 608 768 72 81 810 [500] 970 **81**064 207 46 323 446 94 530 95 640 702 993 **82**116 356 528 626 76 93 819 24 60 939 **83**064 257 60 502 89 821 **84**223 324 79 678 772 828 89 93 917 **85**012 15 54 147 79 536 611 **86**052 146 [1000] 248 333 60 504 611 57 814 972 **87**048 246 431 38 666 707 34 854 **88**150 323 48 99 417 27 48 57 70 500 [300] 29 **89**055 165 264 93 310 688 907

90087 111 47 336 412 **91**021 300 90 663 917 37 **92**050 [500] 123 246 352 590 94 765 802 69 973 81 **93**006 419 48 606 755 948 61 78 **94**324 565 624 32 [500] 70 701 47 95 **95**007 81 98 184 258 59 382 84 506 69 86 [300] 843 998 **96**065 164 88 308 418 62 590 740 [300] 99 876 933 **97**457 [3000] 625 62 876 936 **98**023 37 96 261 396 471 75 715 **99**009 26 29 336 543 685 792 [300] 848 900 91

100137 316 454 [300] 614 36 789 813 998 **101**148 261 93 463 604 848 [300] **102**044 73 79 223 59 587 693 721 51 911 94 95 **103**133 [3000] 266 337 621 30 [300] 883 [3000] **104**061 113 36 239 440 511 949 **105**085 145 60 62 207 357 420 674 738 **106**067 124 45 228 302 29 37 54 643 86 908 **107**132 282 307 401 669 70 75 92 **108**559 703 89 876 916 20 [500] **109**004 10 161 427 551 52 697 741 812 13 40 70 901 7

110611 [3000] 887 **111**055 76 [3000] 89 [500] 383 563 602 56 868 [3000] 981 78 **112**031 [500] 97 [300] 155 212 86 387 587 901 89 **113**003 203 50 79 410 [300] 57 738 975 **114**031 313 30 615 740 [300] 875 **115**053 165 71 327 547 96 605 757 981 **116**003 296 713 982 **117**030 150 [3000] 58 250 308 444 60 653 734 92 **118**296 432 86 512 [300] 809 914 **119**677 97 775 836 75

120056 154 360 94 456 75 96 [500] 567 808 25 904 19 **121**047 205 16 17 488 752 917 **122**119 [300] 76 306 509 878 945 **123**191 508 695 701 52 88 [1000] 800 9 67 **124**152 [500] 215 26 90 [1000] 850 **125**109 51 330 470 500 34 62 65 720 [500] 805 9 912 **126**064 578 [3000] 706 **127**133 68 248 67 336 40 [1000] 713 60 89 896 900 1 **128**025 290 346 605 53 739 893 957 **129**016 118 51 87 698

130193 361 71 99 410 66 94 514 620 34 62 845 [500] 60 90 **131**012 185 277 332 45 [5000] 785 928 24 **132**075 311 [3000] 68 558 887 **133**271 85 331 69 467 566 [500] 90 601 [1000] **134**041 331 462 68 98 692 856 92 [3000] 905 63 **135**033 267 380 508 [300] 45 849 **136**509 639 703 846 **137**140 [3000] 257 393 643 765 [500] 812 **138**146 72 97 207 [1000] 58 398 596 769 805 49 955 **139**219 531 [1000] 52 62 85 637 707 57 79 925 47 50 73 91

140086 396 451 83 679 990 [500] **141**094 261 431 528 713 53 92 836 **142**178 487 657 91 **143**073 143 208 315 44 87 611 19 745 820 33 73 929 **144**054 122 75 89 220 70 91 398 453 88 522 28 44 [300] 608 700 50 919 94 **145**086 213 444 64 79 526 [300] 54 639 730 831 85 959 **146**066 79 308 96 462 [300] 98 527 57 913 [500] 53 71 [300] **147**130 541 60 856 **148**017 51 52 280 411 547 [300] 601 [3000] 722 62 882 **149**522 654 [300] 771 [300] 821

150036 122 31 220 69 341 46 702 93 **151**073 184 302 425 565 616 49 [3000] 707 894 [500] 934 [300] **152**187 298 305 29 90 687 720 881 993 **153**147 74 327 492 746 802 39 **154**070 81 118 90 219 [1000] 398 465 585 [500] 639 725 866 945 **155**013 63 103 54 87 309 21 [1000] 81 [300] 447 548 605 68 704 [500] 27 984 **156**079 [500] 245 479 787 875 913 31 **157**010 [3000] 46 150 66 203 421 585 [3000] 613 914 38 **158**074 105 210 97 356 78 429 87506 12 [300] 70 785 928 85 **159**021 131 216 814 57

160081 151 223 [300] 489 [500] 546 693 713 79 812 36 **161**149 56 315 59 471 526 86 [500] 658 66 848 988 **162**014 19 150 84 [300] 95 [1000] 813 939 95 **163**117 [300] 79 272 333 85 [300] 98 [300] 485 570 602 **164**027 228 42 320 21 852 53 [500] 80 **165**018 88 123 78 308 [300] 454 63 [1000] 616 848 900 55 [300] **166**060 130 58 209 31 324 39 525 608 16 773 96 858 [1000] 73 984 **167**038 [500] 46 147 59 340 698 811 39 82 960 **168**132 87 219 21 80 455 75 564 619 35 **169**032 105 280 327 29 74 77 431 854

170036 159 202 35 42 68 300 18 491 **171**165 266 486 521 45 [300] 734 814 92 **172**022 32 125 209 79 352 483 579 909 [1000] **173**076 179 391 441 547 689 752 971 **174**041 121 28 222 24 401 26 57 558 963 **175**094 418 55 56 510 666 700 16 17 30 90 868 88 **176**122 [1000] 45 202 6 [500] 306 50 96 432 84 568 81 665 **177**048 70 343 460 560 689 986 **178**006 28 37 95 101 506 686 844 925 **179**068 75 297 382 443 91 522 62 642 87 95 [300] 800 17 66 85

180030 56 80 625 703 819 93 944 **181**018 180 203 [1000] 53 75 300 [1000] 2 496 [3000] 761 63 901 **182**200 353 466 527 63 600 25 877 922 73 **183**351 [300] 54 406 533 615 52 73 85 725 [500] 811 97 925 33 90 **184**179 82 86 247 313 618 722 942 **185**135 88 399 516 31 41 84 630 73 86 773 76 911 25 73 **186**091 269 422 27 560 638 43 743 [300] 825 63 87 900 3 22 **187**158 206 93 525 31 [1000] 673 736 [3000] 872 **188**043 311 93 472 603 705 940 **189**050 306 14 16 553 686 715 33 54

190159 [1000] 87 230 64 [1000] 380 91 424 518 639 719 856 902 7 [500] 10 12 [300] 67 **191**185 254 [1000] 354 786 869 **192**125 424 655 816 907 27 43 87 **193**011 27 172 587 92 648 702 62 806 917 45 **194**003 61 [300] 101 89 260 96 [300] 300 408 613 753 815 45 [300] **195**038 [300] 144 306 27 574 727 859 72 81 942 80 **196**018 89 247 69 326 416 **197**123 79 218 [300] 634 744 836 **198**043 75 393 94 476 588 635 92 716 **199**260 79 510 80 93 783 [1000]

200337 420 [3000] 603 79 [500] 875 92 **201**069 151 78 576 [500] 886 **202**219 83 356 74 517 691 [300] 725 96 **203**185 259 [300] 408 536 63 622 32 713 887 931 **204**171 402 32 619 79 720 993 **205**076 207 406 **206**223 52 323 46 402 14 77 501 13 726 59 820 **207**030 670 **208**168 263 92 96 395 460 550 647 775 89 836 902 68 **209**022 66 80 101 43 89 236 88 415 728 52 91 857 81 83 936

210059 202 17 19 59 338 735 94 [500] 829 62 73 928 **211**206 32 591 98 789 948 **212**006 279 306 **213**055 235 499 687 [300] 89 [500] 709 [300] 24 894 972 **214**034 165 221 655 855 73 **215**436 63 66 621 **216**034 65 93 421 653 76 84 93 703 [300] 51 [300] 860 [1000] 988 **217**021 159 226 92 308 [500] 458 508 70 693 853 **218**012 94 666 877 925 51 **219**008 40 180 [500] 240 327 30 83 418 616 745 67 870 99

220022 107 [300] 217 44 96 434 635 48 64 901 **221**209 346 705 55 821 **222**358 78 460 555 663 755 **223**149 77 375 531 89 621 850 [1000] 952 **224**105 [3000] 98 377 436 85 646 **225**156 387 591

9. Ziehung der 4. Klasse 199. Kgl. Preuß. Lotterie.

(Vom 21. Oktober bis 14. November 1898.) Nur die Gewinne über 220 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

1. November 1898, nachmittags.

186 235 42 352 77 406 35 564 [300] 658 816 970 **1**015 35 166 [3000] 320 32 90 460 804 28 **2**000 178 504 786 898 [1000] **3**436 64 911 [300] **4**005 58 84 244 530 [300] 755 838 **5**032 175 [3000] 250 54 513 682 744 806 98 **6**170 219 63 550 619 886 **7**079 [500] 203 367 72 437 81 555 [500] 82 803 62 952 68 **8**011 12 29 35 85 247 501 719 85 **9**028 205 517 70 677 712 982

10020 130 270 583 662 66 785 885 **11**269 97 310 554 612 886 929 **12**010 16 42 [500] 140 207 38 592 [500] 703 893 **13**035 223 639 [300] 910 **14**108 203 68 336 93 747 49 875 941 **15**151 248 352 590 818 83 [1000] **16**082 172 251 806 918 65 **17**142 92 322 424 93 570 652 69 744 811 913 **18**066 117 293 364 [300] 97 423 58 831 **19**076 144 58 83 579 827

20337 44 465 573 **21**302 701 12 46 865 934 87 **22**019 111 280 311 401 12 576 648 81 741 968 **23**075 131 [3000] 229 61 377 95 429 71 89 606 11 916 **24**002 3 265 97 371 473 506 40 727 890 **25**086 134 [1000] 336 77 417 502 842 58 68 77 925 **26**005 141 [3000] 221 350 530 619 92 841 75 96 917 77 [3000] 79 **27**110 206 84 85 [300] 303 492 604 36 [1000] 733 883 923 **28**093 236 391 905 54 **29**058 61 176 307 58 482 546 63 738 67 79 966

30002 [300] 67 132 232 75 554 827 92 907 [500] **31**022 220 313 543 902 **32**041 180 203 578 758 **33**385 411 637 81 89 989 98 **34**019 100 10 30 55 260 357 592 710 983 **35**003 18 167 [1000] 80 220 776 895 **36**127 78 399 544 91 622 700 42 930 **37**241 706 38 821 28 916 25 59 **38**036 116 66 92 [3000] 350 678 831 92 966 **39**058 89 100 17 245 314 452 515 62 70 716 38 819 905 [3000] 88

40128 243 66 [1000] 75 [3000] 334 503 [300] 12 691 706 815 **41**022 523 36 835 **42**163 76 349 93 413 31 75 **43**063 78 221 498 605 75 91 [1000] 774 75 886 999 **44**036 86 248 [1000] 366 [300] 96 [500] 408 20 94 532 822 900 **45**093 249 66 398 439 [3000] 657 746 824 **46**027 54 79 389 471 89 503 66 [300] 752 945 61 **47**022 170 358 [300] 408 83 605 59 808 900 [3000] **48**010 240 84 487 504 650 752 800 13 [1000] 16 939 56 **49**172 233 74 324 74 531 [3000] 58 875

50045 124 298 303 [3000] 5 40 429 576 673 994 [3000] **51**013 26 207 [300] 387 99 527 79 729 960 **52**044 225 75 331 59 544 603 [300] 9 14 57 88 836 911 [3000] **53**129 79 251 85 519 [300] 770 852 **54**019 96 412 553 652 55 707 [500] 28 61 86 819 33 46 **55**376 414 734 79 869 914 **56**148 399 516 35 80 81 677 92 [1000] 712 **57**094 172 [500] 224 517 32 699 704 **58**108 397 429 500 634 792 96 858 945 64 93 **59**034 525 738 88 878 930 64

60050 200 373 [300] 656 95 [1000] 712 15 79 993 **61**056 102 62 364 73 415 553 648 714 **62**034 49 50 185 [3000] 273 346 [3000] 622 61 701 [3000] 89 92 863 **63**051 70 276 387 574 **64**030 129 79 380 429 635 817 68 77 978 **65**112 244 309 449 626 93 768 [3000] 842 **66**043 315 440 55 677 853 65 947 [300] **67**051 208 30 327 51 69 96 587 830 [3000] 946 **68**024 224 329 34 427 704 [300] 39 934 37 **69**004 133 341 561 624 800 51 74 82 936 88

70068 79 112 39 479 94 521 662 841 956 **71**033 331 97 424 628 738 39 997 **72**087 162 249 334 55 472 564 658 64 [300] 709 51 863 **73**101 14 237 65 310 73 478 525 71 756 89 823 [500] 934 39 47 53 **74**019 106 72 76 [500] 235 47 [300] 429 32 65 506 681 849 72 **75**072 92 [300] 114 24 45 80 334 653 988 **76**135 248 377 [500] 413 553 632 778 841 967 [1000] **77**369 443 90 528 44 616 41 62 724 43 [300] 944 55 **78**017 92 191 261 397 560 656 58 759 832 77 **79**044 255 519 [500] 75 [1000] 714 41 [3000] 49 95 870

80028 104 243 89 309 570 681 715 28 37 54 808 47 [300] 923 **81**129 227 364 68 693 740 **82**284 585 [300] 86 641 94 712 855 [300] 87 [3000] 920 [500] 77 89 **83**385 551 57 625 706 882 967 83 **84**050 [1000] 210 66 80 302 [3000] 90 92 473 [1000] 98 605 783 822 42 75 **85**068 488 739 [500] 67 837 **86**163 233 480 577 659 849 65 [500] **87**015 55 87 95 226 62 372 530 708 42 817 50 924 **88**102 72 293 331 581 636 754 809 **89**056 66 437 78 842 57

90136 64 220 572 695 728 75 800 **91**026 153 [1000] 228 55 94 601 28 701 817 94 919 **92**332 431 51 518 667 728 **93**060 182 241 306 62 63 459 533 61 604 63 741 42 813 25 93 964 **94**216 36 392 410 614 [300] 92 799 818 **95**206 [5000] 8 49 332 642 824 996 **96**231 334 53 59 440 635 58 761 **97**217 62 480 734 56 900 **98**043 53 113 305 [1000] 438 592 600 773 876 902 **99**030 32 87 176 244 302 33 79 521 90 938 [300]

100035 64 226 480 600 **101**050 [3000] 138 64 234 308 472 [300] 692 729 942 72 76 [300] **102**009 267 91 360 522 89 606 33 47 735 [500] 812 95 **103**016 66 131 [300] 511 602 73 [500] 78 [500] 746 907 **104**144 243 442 501 89 775 **105**003 123 203 [500] 340 423 548 659 817 **106**569 81 609 24 31 99 765 833 56 [300] 972 87 89 [3000] **107**042 223 318 534 63 653 752 **108**054 119 43 [300] 64 355 81 434 696 720 25 837 40 77 **109**018 [300] 59 135 642 818 93 981

110077 226 558 750 828 46 **111**170 221 28 309 91 575 752 870 87 943 53 91 **112**104 35 258 84 353 459 513 [500] 92 869 **113**012 21 273 342 478 89 686 705 29 47 [3000] **114**235 433 57 74 502 65 858 69 918 51 87 **115**041 65 104 49 67 93 212 [1000] 80 454 766 895 942 45 **116**061 235 415 36 703 37 836 78 908 68 **117**267 [300] 429 561 **118**050 151 282 640 57 65 87 99 710 96 877 932 52 92 **119**031 485 513 648 80 711

120450 585 636 55 820 965 **121**067 128 96 360 524 688 97 892 **122**145 47 86 353 [1000] 496 597 844 93 **123**227 62 66 505 72 [500] 620 795 950 **124**454 575 **125**097 218 318 404 9 11 98 804 **126**077 204 39 89 563 701 21 903 **127**021 49 288 346 452 683 729 86 915 **128**106 55 [3000] 67 74 418 516 82 650 793 828 83 **129**324 29 85 426 71 681 811 927 68

130201 75 83 91 [300] 381 428 666 755 91 874 982 **131**009 [500] 104 421 508 51 59 85 [300] 667 813 **132**123 329 47 98 439 594 764 800 984 85 **133**183 91 209 [1000] 445 75 695 737 888 925 70 **134**085 140 325 98 435 587 731 39 48 [5000] 827 71 931 87 **135**073 [1000] 466 77 [500] 638 63 69 708 77 [300] **136**018 54 125 251 [1000] 487 88 633 75 703 [300] 886 913 **137**128 62 288 442 506 30 [500] 829 43 93 **138**009 338 99 707 9 98 926 99 **139**127 62 63 208 69 357 709 873 953 [3000]

140408 11 14 587 [500] 613 15 [1000] 898 965 75 **141**120 27 66 242 59 378 445 823 937 **142**175 95 300 556 601 771 864 77 **143**060 192 402 723 918 52 **144**003 52 89 94 99 125 232 40 667 990 **145**022 140 411 589 725 56 807 **146**497 589 639 832 **147**043 102 233 73 325 456 60 538 **148**078 107 59 425 682 734 804 18 957 **149**028 30 153 66 200 62 657 71 [1000] 73 713 36 66 940 [500]

150120 67 228 410 842 [500] 963 **151**000 268 317 513 613 23 78 876 922 98 **152**683 718 41 912 58 [3000] **153**017 164 226 28 430 586 633 754 844 **154**301 852 [1000] 911 **155**060 104 239 75 332 36 525 [500] 76 **156**179 406 9 558 612 49 81 967 **157**174 218 601 816 52 53 **158**017 81 82 100 9 300 499 681 863 915 **159**075 159 504 697 712 976

160143 246 63 358 [300] 407 545 48 618 704 847 971 **161**099 266 83 435 [3000] 699 724 70 867 75 **162**110 245 74 432 [300] 89 523 39 49 607 54 727 [3000] 82 87 **163**210 22 [300] 378 428 83 501 826 52 **164**194 344 [1000] 59 [1000] 425 46 502 739 800 41 937 45 82 [300] **165**405 94 647 736 911 **166**311 643 888 **167**048 59 [1000] 155 299 368 76 573 710 863 [500] **168**025 48 344 490 728 31 809 93 905 [300] 50 **169**053 233 387 455 563 615 735 58 [300] 821 46 923 [500] 43 89

170112 354 402 [500] 4 568 805 9 80 [3000] 964 **171**017 [3000] 110 261 311 15 [3000] 514 693 838 **172**299 504 8 **173**120 [300] 364 637 86 820 96 **174**032 170 382 518 925 **175**028 114 754 **176**016 93 108 56 89 330 [300] 39 463 72 [500] 534 66 618 878 969 **177**009 16 25 92 98 120 32 [500] 250 51 [1000] 81 86 392 611 786 835 37 807 **178**007 46 223 33 306 477 522 69 906 [3000] 57 60 **179**001 92 171 433 512 823 47 934

180000 94 183 265 470 577 658 65 96 793 801 [300] 18 63 [1000] 68 [1000] 979 **181**107 18 297 468 534 97 701 89 **182**334 51 413 [3000] 564 [3000] 766 813 40 61 84 933 43 **183**201 45 330 56 412 56 548 884 960 **184**012 92 221 96 308 [5000] 633 868 944 79 **185**195 694 752 859 [300] **186**154 85 [3000] 309 47 [3000] 593 95 699 822 28 921 **187**106 42 209 353 68 545 649 88 774 811 46 987 **188**098 248 371 442 669 758 816 21 47 930 35 **189**123 25 73 273 432 [500] 37 622 880

190173 79 [5000] 206 438 65 748 98 [300] 801 6 **191**146 369 560 864 98 904 **192**030 294 441 573 607 32 [3000] 65 806 [500] **193**098 323 71 426 44 625 808 93 995 **194**422 519 [300] 656 872 [3000] 958 67 **195**337 598 707 32 92 96 826 97 98 905 72 **196**199 322 86 99 745 915 64 **197**020 34 37 229 411 41 47 70 806 927 **198**031 52 128 276 354 564 99 972 **199**087 149 54 458 [300] 618 789 92 831 932

200048 188 246 63 421 662 99 838 65 [500] 66 98 905 15 **201**038 [1000] 355 84 93 [500] 605 15 40 795 [300] 826 **202**021 41 122 389 433 549 [500] 673 743 986 **203**112 [300] 21 26 33 218 68 330 63 69 75 416 718 91 862 73 91 **204**229 408 597 739 67 839 **205**009 228 314 28 599 642 **206**004 144 201 511 80 663 871 **207**126 65 234 75 392 **208**051 98 143 [3000] 454 55 762 73 **209**135 253 317 402 524 76 91 763 88 820

210004 58 [500] 93 223 99 [300] 445 [500] 547 630 731 899 906 **211**047 150 276 378 [500] 408 607 [1000] 97 926 [500] 32 68 **212**042 64 82 207 82 324 755 **213**121 [300] 218 317 85 529 974 **214**297 345 97 410 76 532 702 13 89 890 **215**154 472 605 740 825 [300] 31 919 41 67 **216**154 65 96 449 511 647 727 69 81 88 848 **217**042 356 512 642 75 [500] 86 762 70 [500] 923 **218**326 530 67 709 17 47 49 863 **219**069 630 64 716 99 884 89 949

220192 242 782 88 822 **221**228 [15000] 35 [10000] 42 350 425 500 **222**010 166 225 34 38 85 306 447 75 [3000] 77 557 73 81 86 616 794 802 9 36 **223**081 91 246 74 477 79 612 37 53 70 733 98 **224**006 56 537 49 783 865 **225**146 238 405 558 75 602

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000 Mk., 2 zu 200000 Mk., 2 zu 150000 Mk., 1 zu 100000 Mk., 2 zu 75000 Mk., 1 zu 40000 Mk., 2 zu 30000 Mk., 14 zu 15000 Mk., 23 zu 10000 Mk., 89 zu 5000 Mk., 747 zu 3000 Mk., 847 zu 1000 Mk., 982 zu 500 Mk.

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Frank.

Druck und Verlag der Rathsbuchdruckerei Ernst Lambeck, Thorn.